

Ernest Bloch (1880-1959)

Suite Modale

Moderato

L'istesso tempo

Allegro giocoso

Adagio - Allegro deciso - Adagio - Allegro - Meno vivo - Moderato

Nino Rota (1911-1979)

Cinque Pezzi Facili

La passeggiata di puccettino (Der Spaziergang des Däumlings)

Serenata

Pavana

La chioccia (Die Henne)

Il Soldatino

Robert Schumann (1810-1856)

Drei Romanzen op. 94

Nicht schnell

Einfach, innig

Nicht schnell

Wolfgang Amadeus Mozart (1756-1791)

Rondo KV 373

Allegretto grazioso

Frank Martin (1890-1974)

Ballade

**Zwischen den Musikstücken liest Brigitte Brechbühl
eigene Gedichte**

Für die Unterstützung danken wir:

ThurKultur

MIGROS
kulturprozent

Erzählungen

in Musik und Wort

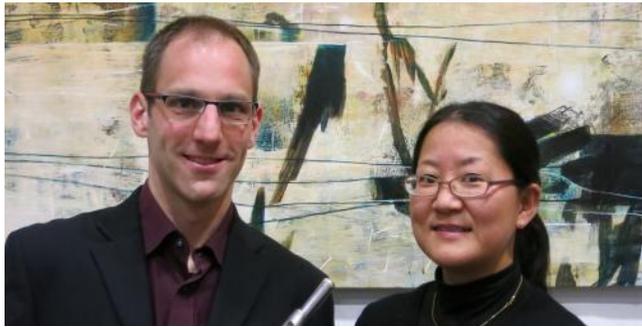
Musik von Ernest Bloch, Nino Rota,
Robert Schumann, Wolfgang Amadeus Mozart
und Frank Martin sowie von der gespielten Musik
inspirierte Gedichte von Brigitte Brechbühl

Freitag, 24. Februar 2017, 20.00 Uhr
im Hänkiturm Aadorf

Eintritt frei - Kollekte

Kaspar Stünzi, Flöte
Ai Furuya, Klavier

Brigitte Brechbühl
Texte und Lesung



Ai Furuya und Kaspar Stünzi harmonieren beim Zusammenspiel so gut, dass man das Gefühl hat, die beiden verschmelzen zu einem einzigen Instrument. Egal ob in ruhigen oder virtuosen Passagen: ihre Interpretation bleibt stets präzise, wobei sie die ganzen klanglichen und dynamischen Möglichkeiten ihrer Instrumente ausnutzen.

Mailyn Rebecca Streit, myPIANOLine Klavierakademie

Die Musik des Duos passt mit seiner Feinheit und Exaktheit wunderbar in die Morgenstunden der „Frühschicht“. Die Harmonie und Spielfreude, das Virtuose der Querflöte und das Temperament des Klaviers, die Weichheit der Flöte und das feine Berühren der Tasten - es ist wunderbar, den zwei Musikern bei ihrem Können zuzuhören.

Regula Huwiler, Alte Kaserne Winterthur



In den Worten kristallisiert sich die Essenz des Erlebten.

Kaspar Stünzi, Querflöte, studierte an der ZHdK in den Klassen von Marianne Stucki und Maria Goldschmidt. Im Sommer 2007 beendete er sein Studium mit dem Lehrdiplom. Gesangsunterricht bei Maria Baldauf in Zürich rundet seine Ausbildung ab.

Neben seinem Engagement als Flötist in verschiedenen Kammermusikformationen unterrichtet er Querflöte an den Musikschulen Bichelsee-Balterswil und Uzwil und leitet den Gemischten Chor Häuslenen-Aawangen.

www.kasparstuenzi.ch

Ai Furuya, Klavier, gewann während ihres Klavierstudiums in Japan bei Takao Okada ein Austauschstipendium und nahm an der Mozarteum Sommerakademie in Salzburg teil. Ihre Ausbildung setzte sie in der Konzertklasse von Hans Jürg Strub an der ZHdK fort. Im Winter 2005 erhielt sie das Konzertdiplom, im Dezember 2007 absolvierte sie ihre Lehrdiplomprüfung mit Auszeichnung. Gleichzeitig gewann sie den Werner und Berti Alter Stiftungspreis.

Neben dem Klavierspiel studierte sie Musikphysiologie bei Horst Hildebrandt und Regula Kym. Sie wirkt als Pianistin in diversen Kammermusikformationen.

www.aifuruya.ch

Brigitte Brechbühl, Texte und Lesung, arbeitet als Primarlehrerin in Frauenfeld sowie als Leiterin von persönlichkeitsbildenden Schreibwerkstätten mit Atelier im Hänkiturm Aadorf.

Sprache und Musik begleitet sie seit langem. So hat sie neben dem Primarlehrerpatent u.a. eine Ausbildung in integrativer Poesie- und Bibliothherapie (IAE/FPI). Inspiration und Erholung findet sie bei kulturellen Veranstaltungen, in ihrem Garten und in der Natur.

www.wortweise.ch



Mit dem ÖV:

Von *Frauenfeld* mit dem Postauto bis Haltestelle *Aadorf Morgental*. Strasse überqueren und zum Sulzerhof-Areal zurück gehen.

Von *Winterthur* oder *Wil* mit der S35 nach Aadorf. Vom Bahnhof per Postauto zwei Stationen Richtung Frauenfeld bis Haltestelle *Morgental* fahren. In Fahrtrichtung ca. 400 Meter weiter gehen und durch das Gartentor das Sulzerhof-Areal betreten.

Mit dem Auto:

Ab *A1-Autobahnausfahrt Matzingen* nach Aadorf bis zum Kreisel Morgental. Dann Richtung Elgg bis zum Dorfausgang. Dort rechts abbiegen Richtung Frauenfeld. Nach ca. 140 Metern die Einfahrt zum Hänkiturm (Sulzerhof 7) nehmen. Dort stehen Parkplätze zur Verfügung.

Auf der Kantonsstrasse ab *Elgg* bis zum Dorfeingang Aadorf; dort links die Strasse Richtung Frauenfeld nehmen.

Auf der Kantonsstrasse ab *Frauenfeld* auf der Höhe der Innerortstafel Aadorf links die Einfahrt zum Hänkiturm nehmen.